

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wir sind die Krebsliga. Helfen Sie mit, uns abzuschaffen.

Die Schweizerische Krebsliga und ihre kantonalen Ligen arbeiten dafür, dass es sie eines Tages nicht mehr gibt. Je häufiger sie allen sagen können, was Krebs ist, was jeder gegen Krebs tun kann und was Aerzte und Wissenschaftler gegen Krebs tun, desto erfolgreicher kann der Kampf gegen den Krebs geführt werden. Sie reden über Krebs, damit es vielleicht einmal nicht mehr so nötig sein wird, über Krebs zu reden. Damit alle so viel über Krebs wissen, dass ihn vielleicht eines Tages niemand mehr zu fürchten braucht. Die Krebsliga steht Krebskranken und deren Angehörigen mit Auskünften, Rat und finanzieller und menschlicher Direkthilfe bei. Sie unterstützt aber auch Aerzte und Forscher bei der Bekämpfung und der Suche nach den Ursachen des Krebses. Damit man immer mehr gegen den Krebs zu tun weiß. Dazu braucht es jedoch finanzielle Mittel. Und deswegen kann die Krebsliga ohne Ihre Hilfe nicht viel erreichen. Vor allem nicht ihre eigene Abschaffung.

-
- Ich möchte gern etwas für die Krebsliga und gegen den Krebs tun und mich als Mitglied anmelden.
 - Ich hätte gern Unterlagen und Auskunft über die Arbeit der Schweizerischen Krebsliga und ihrer kantonalen Ligen.

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Bitte einsenden an: Schweizerische Krebsliga,
Wyttensbachstrasse 24, 3013 Bern.



Krebs fängt damit an, dass man darüber schweigt.